

Gebrauchsinformation

BR 628.4, Südostbayernbahn, Epoche VI, DBAG

2teilige Einheit

Artikelnummer 51008311

Stand 12/2024

Maßstab 1:120, mit FlexDec®

**Wir bedanken uns für den Erwerb unseres Produktes und wünschen Ihnen lange Zeit viel Freude damit!
Bitte lesen Sie aufmerksam die nachfolgenden Hinweise, um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten!**

Sicherheitshinweise, Konformität

Es handelt sich um ein maßstabs- und originalgetreues Modell für erwachsene Sammler und Modellbauer. Das Modell darf nur in komplett montiertem Zustand betrieben werden, da sonst Verletzungsgefahr besteht. Die Benutzung durch Kinder unter 14 Jahren darf nur unter unmittelbarer Aufsicht Erwachsener erfolgen!

Das Modell entspricht den Normen EN 55014-2 (Störaussendungen) und EN 62115 (Sicherheit von elektrischem Spielzeug), sowie den EU-Richtlinien 2002/95/EG (RoHS) und 2009/48/EG (Sicherheit von Spielzeug).

Das Modell darf nur mit einem Sicherheitstransformator (Transformator für Spielzeuge), geprüft nach EN 61558-2-7, verwendet werden. Der Transformator ist kein Spielzeug! Den Transformator regelmäßig auf Schäden prüfen! Bei einem Schaden darf das Gerät bis zur vollständigen Reparatur nicht verwendet werden!

Da dieses Modell mit einem Glockenankermotor ausgestattet ist, sollte ein Trafo mit geringer Restwelligkeit der Spannung eingesetzt werden. Pulsweitenmodulierte Analogtrafos mit PWM-Frequenz <10kHz können zu einer höheren Erwärmung des Motors führen und verkürzen damit ggf. die Lebensdauer des Motors.

Das Vorbild

Die Nahverkehrstriebwagen der Baureihe 628.4 sind Weiterentwicklungen der Baureihen 627.0 - 628.3. In dieser Ausführung wurden in den Jahren 1992-96 über 300 Züge für den Regionalverkehr in ganz Deutschland hergestellt.

Unter Berücksichtigung umfangreicher Erfahrungen beim Einsatz der Vorgänger-Baureihen erhielten die u.a. von der DUEWAG AG hergestellten Fahrzeuge neben erhöhter Motorleistung ein modernisiertes Innenraumdesign und breitere Türen.

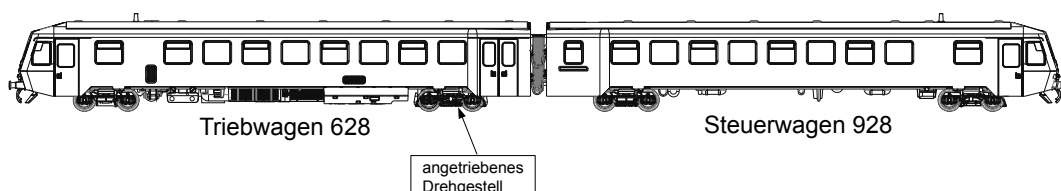
Allerdings konnten auch mit diesen Veränderungen nicht alle Anforderungen an moderne Regionalverkehrsfahrzeuge erfüllt werden, sodaß die Zahl der regelmäßig eingesetzten Fahrzeuge kontinuierlich zurückging.

technische Daten

Länge des 2teiligen Zuges über Kupplung:	46.400 mm
Achsfolge:	B'2'+2'2'
Motorleistung :	485 kW, 12-Zylinder-Dieselmotor
Höchstgeschwindigkeit:	120 km/h
Dienstgewicht:	70,4 t
Sitzplätze:	1. Klasse: 12, 2. Klasse: 112, zzgl. 22 Klappsitze

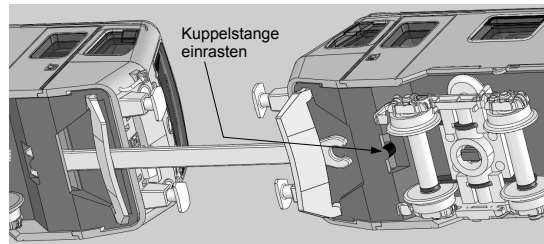
Lieferumfang und mögliche Ergänzungen

Das Modell besteht aus Trieb- und Steuerwagen, die mittels Kinematik miteinander verbunden sind.



Doppeltraktion

Um den Betrieb von 2 Zügen als Doppeltraktion zu ermöglichen, ist der Verpackung eine Kuppelstange beigelegt.



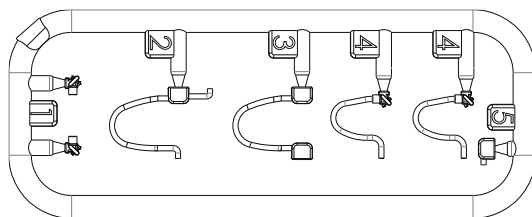
Anwendung der Kuppelstange

Zusätzlich ist eine Kuppelstange mit integriertem Kupplungs-Normschacht lieferbar, Artikelnummer siehe Ersatzteilblatt. Mittels dieser Kupplung ist die Verbindung des Modells mit anderen Fahrzeugen möglich. Sofern andere Wagen oder auch Dummies gezogen werden sollen, ist zu berücksichtigen, dass die Antriebsleistung des Modells dafür nicht ausgelegt ist. Es sind also gegebenenfalls entsprechende Versuche erforderlich.

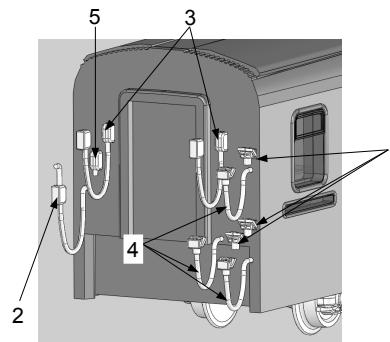
Bitte beachten Sie, dass bei Verwendung der Kuppelstangen, die im Frontbereich der Wagen befindlichen Leitungen entfernt werden müssen. Um dies zu ermöglichen, sind die Teile nur gesteckt.

Nachrüstteile

Das Modell ist weitestgehend komplettiert. Lediglich einige Leitungen, welche beim Fahrbetrieb störend sind, liegen der Verpackung bei. Diese Nachrüstteile müssen durch Kleben (z.B.: mit Cyanacrylat-Klebstoff) fixiert werden.



2x pro Modell



Rückseite Steuerwagen 928

technische Daten des Modells

Länge über Kupplung:	ca. 386,6 mm
Höhe über SO:	35,1 mm, komplett mit Antenne
Gewicht:	ca. 160 g
Nennspannung:	im Analogbetrieb 12 VDC gem. NEM 630 im DCC-Betrieb am Gleis 13,3-16,1 V eff. gem. NEM 641
kleinster fahrbarer Radius:	286 mm
Haftreifen:	4 Stück auf einem angetriebenen Drehgestell im Triebwagen

Der analoge Modellbetrieb ist nach Umstellung des CV 29 (Bit 2=1) möglich. Weitere Informationen können der Dekoderinformation entnommen werden.

Das Modell ist mit einem das DCC-Protokoll unterstützenden Decoder der Fa. KRES ausgestattet. Eine separate Schnittstelle für andere Decoderfabrikate ist nicht vorhanden.

Neben der Motorregelung bietet dieser Decoder zahlreiche, speziell dem Vorbild entsprechende Zusatzfunktionen, wie schaltbare Innenbeleuchtung, Führerstandsbeleuchtung und Zugzielanzeige, dimmbare, flackernde und zeitversetzt einschaltende Beleuchtung, Rangierbetrieb und Weitere.

Die detaillierte Beschreibung der Decoderfunktionen entnehmen Sie bitte der separat beiliegenden Beschreibung.

Inbetriebnahme

Bitte beachten Sie, dass Trieb- und Steuerwagen fest miteinander verbunden sind! Vermeiden Sie unbedingt eine Verdrehung der Wagen zueinander!

Entnehmen Sie den Zug vorsichtig, unter Nutzung der Aussparungen im Schaumstoff, der Verpackung.

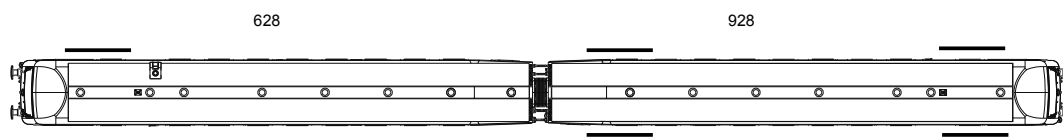
Prüfen Sie das Modell auf Vollständigkeit und Unversehrtheit.

Das Modell wird werkseitig im Rahmen der Funktionserprobung bereits eingefahren. Bei längeren Betriebspausen sollte das Modell einige Minuten bei ca. 8 -10 V gefahren werden.

Stromabnahme

Die Stromabnahme erfolgt über die Achslager der nicht angetriebenen Drehgestelle.

Stromabnahme werkseitig



Wartung, Fehlerbeseitigung

Um einen möglichst störungsfreien und langen Betrieb zu gewährleisten, sollten insbesondere alle stromführenden Räder regelmäßig auf Sauberkeit überprüft und ggf. gründlich gereinigt werden. Entfernen sie anhaftende Verunreinigungen nicht mit Lösungsmitteln, Druckluft oder harten Gegenständen.

Das Getriebe des Modells ist mit Dauerschmierung versehen, sodass daran keine Wartungsarbeiten erforderlich sind.

Nach mehr als 50 Betriebsstunden kann es ggf. zweckmäßig sein, die Drehgestelle zu öffnen, eventuelle Verunreinigungen zu entfernen und die Achslager mit einer Kleinstmenge harz- und säurefreiem Öl zu versehen.

Die Haftreifen sollten regelmäßig auf Verschleiß und ordnungsgemäßen Sitz überprüft werden. Fehlerhafte Haftreifen führen zur Verschlechterung der Fahreigenschaften und Erhöhung des Fahrgeräusches.

Haftreifen können Sie als Ersatzteil beim Fachhändler oder beim Hersteller beziehen.

Ersatzteile

Artikelnummer	Beschreibung	Bemerkungen
51008310-12	Gehäuse Triebwagen 628, kpl. mit Scheiben und Führerstand	Südostbayernbahn
51008310-13	Gehäuse Steuerwagen 928, kpl. mit Scheiben und Führerstand	Südostbayernbahn
51008300-0903	Platine Innenbeleuchtung 628 mit Decoder on board	
51008300-0904	Platine Spitzen-u. Schlusslicht, Führerstand, für Digitalversion	
51008300-0802	Platine Innenbeleuchtung 928 mit Decoder on board	
51008300-15	Kleinteile: Puffer, Kuppelhaken, Brems- u. Steuerleitungen	Puffer schwarz
45008023-S301	Kleinteile, Nachrüstsatz	
51008300-0203	Getriebe kpl., mit Getriebeklammer	Blenden schwarz
20100166	Haftreifen	
51008300-0301	Laufdrehgestell 628-vorn	Blenden schwarz
51008300-0302	Laufdrehgestell 928-hinten	Blenden schwarz
51008300-0303	Laufdrehgestell 928-vorn	Blenden schwarz
51008300-04	Motor mit Schwungmasse, Kardangelenk u. Anschlusslitzen	
45008009-0101	Kardanwelle	
51008300-07	Kinematik mit Litzen und Faltenbalg	Faltenbalg schwarz
45008023-0101	Kuppelstange	
51008300-14	Kuppelstange mit NEM-Schacht	

Gewährleistung

Wir garantieren für Material und Funktion des Produktes Fehlerfreiheit über einen Zeitraum von 2 Jahren ab Datum des Kaufbeleges. Im Fall einer berechtigten Beanstandung innerhalb dieses Zeitraums leisten wir kostenlose Nachbesserung.

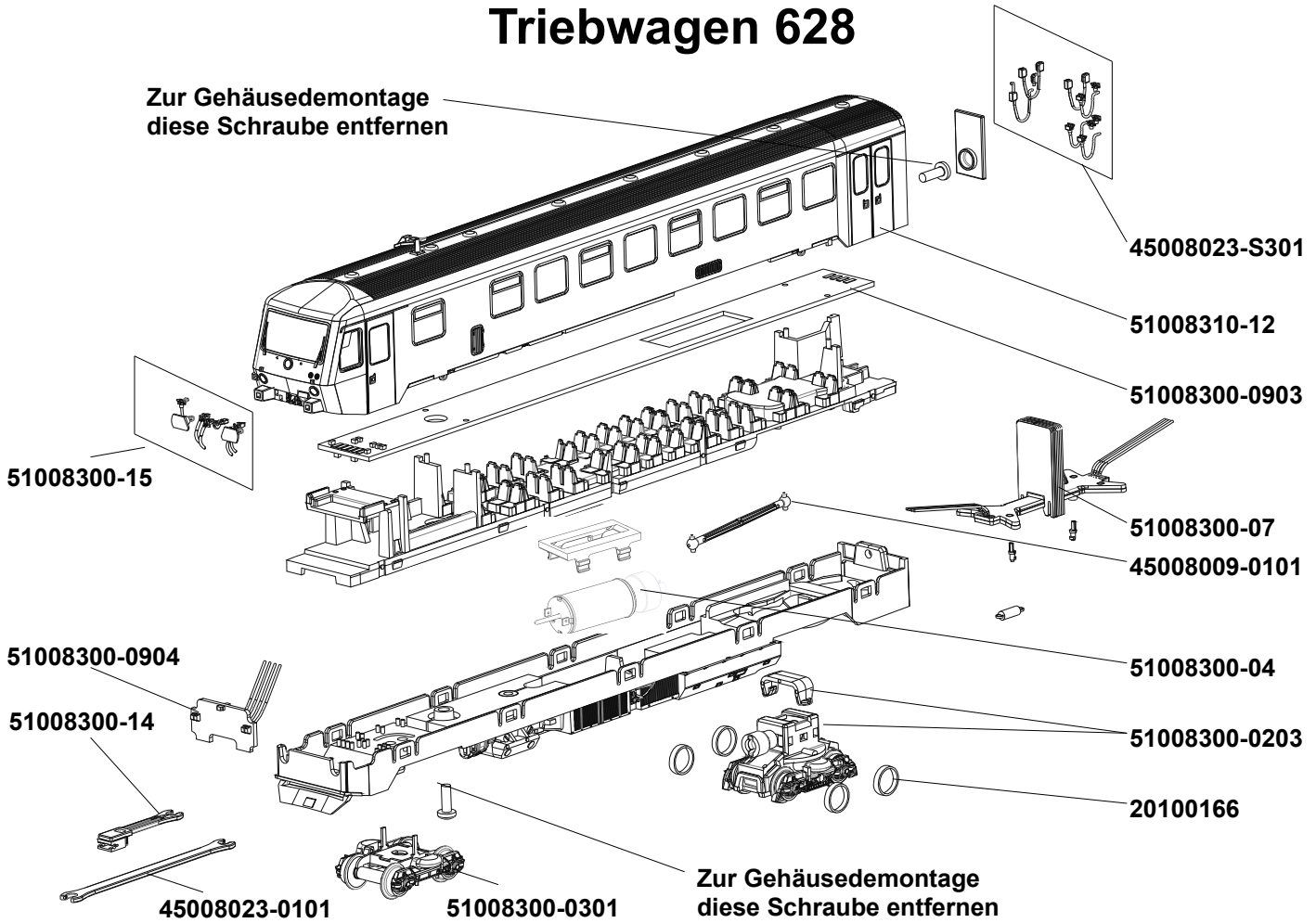
In diesem Fall ist das Modell in der Originalverpackung, zusammen mit dem Kaufbeleg einzusenden. Bitte beachten Sie, dass bei unsachgemäßen Manipulationen am Modell der Garantieanspruch erlischt! Verschleißteile, z. B. Schleifkontakte und Haftreifen, unterliegen nicht der Garantie.

Alle Angaben und Abbildungen unterliegen ggf. Änderungen im Sinne der technischen Weiterentwicklung.



WEEE-REG.-Nr.:
DE 898 72 102

Triebwagen 628



Steuerwagen 928

